

Bleiben Sie im Rhythmus, so wie wir! Lassen Sie Ihr Herz untersuchen.

Jeder 5. Schlaganfall wird durch Vorhofflimmern verursacht



Vorhofflimmern ist:

Eine Herzrhythmusstörung, bei der das Herz rast und unregelmäßig zu schlagen beginnt. Dies erhöht das Risiko einer Herzinsuffizienz sowie die Bildung von Blutgerinnseln, die wiederum zu Thrombosen oder Schlaganfällen führen können.

Es ist die häufigste Form einer Herzrhythmusstörung und das Risiko, sie zu entwickeln, steigt mit dem Alter: **Ungefähr jeder 15. Erwachsene über 65 Jahren leidet derzeit an dieser Erkrankung.**

5X Die rechtzeitige Diagnose von Vorhofflimmern ist äußerst wichtig, denn ohne entsprechende Behandlung ist das Risiko eines Schlaganfalls 5-mal höher.

1/3 der Menschen mit Vorhofflimmern haben keine Symptome

Im Alter von 40 Jahren entwickelt 1 von 4 Personen Vorhofflimmern

Zum Glück lässt sich Vorhofflimmern leicht erkennen!

Sie müssen nur zu Ihrem Arzt gehen, um Ihre Herzfrequenz überprüfen zu lassen.

Um das Risiko eines Schlaganfalls zu reduzieren, sollten Sie ab dem 65. Lebensjahr auf Ihren Herzrhythmus achten und sich auf Vorhofflimmern untersuchen lassen. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt darüber.

Um weitere Informationen zu erhalten und Ihr Schlaganfallrisiko zu ermitteln, besuchen Sie www.lebonryhme.lu

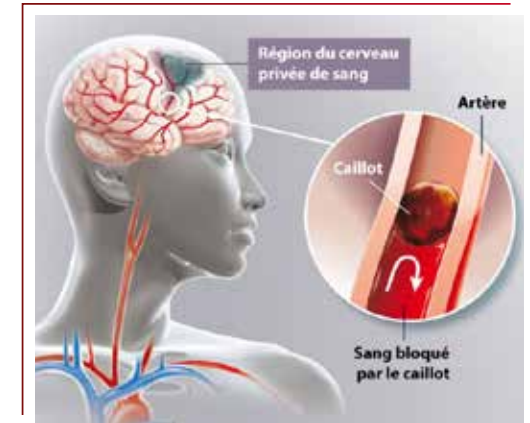


Was ist ein Schlaganfall?

Ein Schlaganfall (CVA) ist ein **akutes zerebrovaskuläres Ereignis** aufgrund einer Durchblutungsstörung in einem Teil des Gehirns.

In den meisten Fällen handelt es sich um ein Blutgerinnsel in einem Hirngefäß, das den Blutfluss verhindert und einen plötzlichen Sauerstoffmangel verursacht.

Der Schlaganfall ist eine der Haupttodesursachen und die Hauptursache für Behinderungen (Demenz, teilweise oder vollständige Lähmung) bei Erwachsenen in Luxemburg.



Wie erkennt man einen Schlaganfall?

Ein Schlaganfall ist ein **medizinischer Notfall**.

Eine schnelle Behandlung ist lebenswichtig und kann das Risiko von Folgeschäden verringern.



SYMPTOME EINES SCHLAGANFALLS: SYMPTOME ERKENNEN UND SCHNELL HANDELN!

Sind Sie gefährdet?

Jeder kann Vorhofflimmern entwickeln, aber bestimmte Risikofaktoren können die Entstehung begünstigen.

40+

Sie sind über 40 Jahre alt



Sie haben Bluthochdruck oder nehmen Medikamente zur Behandlung von Bluthochdruck ein



Sie haben Diabetes

AVC

Sie haben bereits eine Thrombose oder einen Schlaganfall erlitten



Sie haben einen Herzinfarkt oder eine Herzinsuffizienz erlitten



Sie haben Schlafapnoe



Sie sind übergewichtig



Sie haben eine Schilddrüsenüberfunktion



Sie trinken überdurchschnittlich viel Alkohol



Sie machen viel Ausdauersport



In Ihrer Familie gab es bereits Fälle von Vorhofflimmern



Sie rauchen

Besuchen Sie www.lebonrythme.lu und ermitteln Sie Ihr Schlaganfall-risiko

BeHRA (Belgian Heart Rhythm Association)
Website: <https://www.behra.eu/fr/educational-files?tid=18>
Belgian Stroke Council Website: <https://belgianstrokecouncil.be/fr/stroke-fr/#recognize>
Camm J et al. 2014 The root map for change and the European atlas on the prevention of AF related stroke.
Marini C et al. Stroke. 2005;36:1115-1119.

